



### 1 Vierfrüchtige Quaternaria

*Quaternaria quaternata* (Pers.: Fr.) Schroet. *Diatrypaceae*

**FRUCHTKÖRPER (STROMA)** winzige, etwa 0,5 mm große Vorwölbungen, die in dichten Räsen die Buchenrinde durchbrechen; die Rinde ist an den emporgewölbten Stellen typisch grau gefärbt. Jedes Stroma enthält eng gedrängt 3–5 Perithezien. **SPOREN** 13–21 × 2,5–3,5 µm. **VORKOMMEN** Ganzjährig an toten und am Boden liegenden Buchenästen; weit verbreitet. **VERWENDUNG** Unbedeutend.

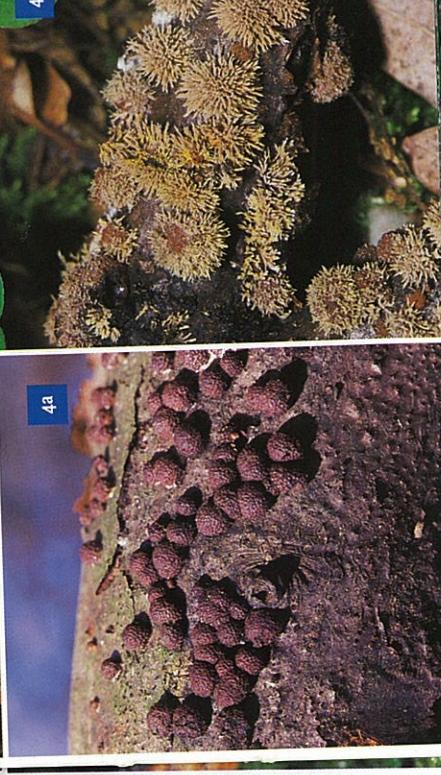
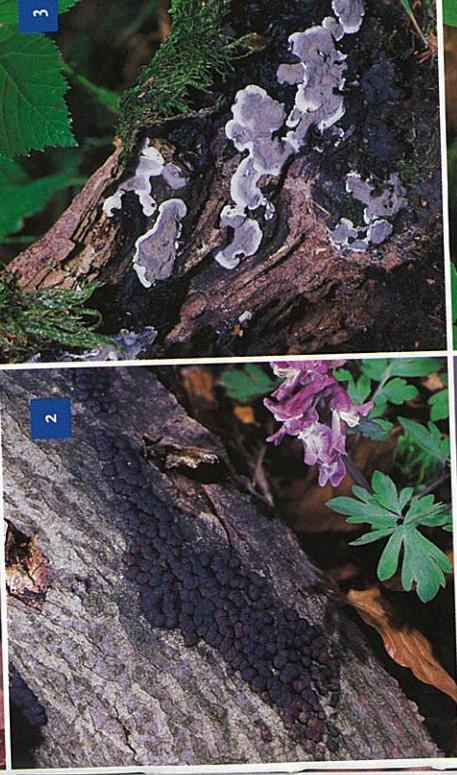
GATTUNG

*Sphaeriaceae*

FAMILIE

*Sphaeriaceae*

Was als halbkugelige bis krustenförmiger Fruchtkörper erscheint, ist ein Stroma (Hypnengewebe), in das die eigentlichen Fruchtkörper (Perithezien) eingebettet sind. Die Sporen werden in den Perithezien gebildet; die Mündungen (Ostiolem), aus denen die Sporen austreten, sind ins Stroma eingesenkt oder liegen papillenförmig an der Oberfläche.



### 2 Zusammengedrängte Kohlenbeere

*Hypoxyylon cohaerens* (Pers.: Fr.) Fr. *Sphaeriaceae*

**FRUCHTKÖRPER (STROMA)** klein, 2–5 mm breit, 1–2 mm dick, anfangs rötlich, alt schwarz, hart, oft zu größeren Belägen zusammengedrängt; Perithezien rundlich-eiförmig, mit papillenförmigem Ostiolum. **SPOREN** 9–12 × 4–5 µm. **VORKOMMEN** Ganzjährig oft dicht gedrängt an Buchenästen und -stämmen. **VERWENDUNG** Unbedeutend.

### 3 Brandfladen-Kohlenbeere, Brandiger Krustenpilz

*Hypoxyylon deusta* (Fr.) Petrak *Sphaeriaceae*

**FRUCHTKÖRPER (STROMA)** kissenförmige, welliges, spröde, unregelmäßige, bis mehrere Zentimeter breite und etwa 3 mm dicke schwarze Krusten, die leicht vom Substrat ablösbar sind. In dieses Stroma eingesenkt sind kugelige, ca. 1 mm große Perithezien, deren Mündungen die Kruste locker punktieren. Im Frühsommer entwickeln sich grauliche, weiß berandete imperfekte Fruchtkörper, die oft über die alten Stroma hinwegwachsen. Auf ihrer Oberfläche werden massenhaft 5–6,5 × 2–3 µm große Konidiosporen erzeugt. **SPOREN** Die Ascosporen reifen im Herbst. 28–40 × 8–12 µm. **VORKOMMEN** Das ganze Jahr über an Laubholz, mehrjährig, verbreitet. **VERWENDUNG** Unbedeutend. **WISSENSWERTES** Das Bild zeigt einen mit Stumpfmoos bewachsenen Laubholzstamm mit jungen weiß geränderten Konidienfruchtkörpern, welche die alten, brüchigen, schwarzbraunen Stroma überwachsen.

### 4 Rötliche Kohlenbeere

*Hypoxyylon fragiforme* (Scop.: Fr.) Kickx *Sphaeriaceae*

**FRUCHTKÖRPER (STROMA)** 0,5–1(–1,5) cm breit, fast kugelig (4a); Außenseite ziegelrot-lich-rötbraun, alt dunkelbraun, durch Peritheziennündungen grob höckrig. **SPOREN** 11–15 × 5,5–7,5 µm. **VORKOMMEN** Ganzjährig oft in Scharen und zusammengebacken an Rotbuche (*Fagus sylvatica*) in Europa weit verbreitet. **VERWENDUNG** Unbedeutend. **WISSENSWERTES** Zusammen mit *Hypoxyylon fragiforme* findet man bisweilen *Isernia umbrina* (4b), einen parasitischen Hyphomyzeten (Fadenpilz).